

15.04.2026 um 00:05 Uhr

hr1 ZUSPRUCH



Ein Beitrag von

Christoph Hartmann,

Lehrer und Referent für katholische Schulpastoral, Fulda

Mut zum Licht

Was Menschen tun, geschieht oft nicht im Licht der Sonne, sondern im Schutz der Dunkelheit. Nachts sind die Straßen leerer, die Blicke weniger wachsam, und gerade dort entstehen Dinge, die im Hellen verborgen blieben: kleine Lügen, Täuschungen, Machtspiele, verschleierte Interessen.

Warum Menschen sich im Dunkeln verstecken

Wir kennen das aus dem Alltag – ein Seitensprung, eine unbedachte Lüge – und wir sehen es im Großen: wirtschaftliche Machtkämpfe, politische Intrigen oder gesellschaftliche Konflikte. Und oft gilt der alte Spruch: Willst du verstehen, warum etwas geschieht – folge der Spur des Geldes.

Licht und Wahrheit in der Bibel: Was sagt Johannes über Finsternis?

Auch die Kirche bleibt davon nicht verschont, und es ist manchmal erschreckend, wie aktuell die biblischen Worte bis heute sind: „Das Licht kam in die Welt, doch die Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht; denn ihre Taten waren böse“, heißt es im Johannes Evangelium. Wer Böses tut, meidet das Licht, damit die Wahrheit nicht ans Licht kommt.

Doch genau hier liegt die gute Nachricht: Das Licht ist stärker als die Dunkelheit. Für Christen ist Jesus das wahre Licht, das in die Welt gekommen ist. Jesus, das Licht der Welt, deckt auf! Aber er zeigt auch Wege, gibt Orientierung und schenkt Hoffnung aus der Dunkelheit des Lebens herauszukommen. Denn egal, wie gut etwas versteckt wird, egal wie kompliziert die Verstrickungen erscheinen: Wahrheit, Gerechtigkeit und Liebe finden immer ihren Weg ans Licht.

Mut zum Licht: Wie können Wahrheit, Vertrauen und Hoffnung siegen?

Das gilt für die großen Geschichten des Lebens, aber besonders auch für mich selbst. Ich bin gefordert: Denn Jesus, das Licht der Welt, lädt mich ein, ehrlich auf mein eigenes Leben zu schauen. Auf meine Verstrickungen, auf die Sehnsüchte und auf meine Schwächen. Wer da dran bleibt und versucht im Licht zu leben, muss nichts verstecken. Nicht weil er perfekt ist, sondern weil er den Mut hat, sich der Wahrheit des Lichts zu stellen.

Das Licht siegt: Positive Botschaft für Alltag und Leben

Und dazu braucht es wirklich Mut! Sich nicht von der Dunkelheit der Macht und Gier einschüchtern zu lassen, sondern mutig dem Licht treu zu bleiben. Wem das gelingt, erfährt etwas Befreiendes: Ehrlichkeit, Vertrauen, Frieden und innere Freude. Am Ende bleibt die nicht immer einfache Erkenntnis für uns selbst und für alle Mitmenschen auf der Welt: Das Licht deckt auf, es setzt sich durch und schenkt Hoffnung auf Leben in Fülle! Und das: immer.